HENGELER MUELLER



Dr. Sarah Milde Lodde

Partner

München

T +49 89 383388 720

sarah.milde
@hengeler.com

Sarah Milde Lodde vertritt Unternehmen in sämtlichen kartellrechtlichen Angelegenheiten.

Zu ihren Mandanten zählen internationale Konzerne, global agierende Investmentgesellschaften, Industrieunternehmen und familiengeführte Unternehmen.

Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt auf kartellrechtlichen Streitigkeiten, insbesondere Verfahren aus den Bereichen Digitalkartellrecht sowie Kartelluntersuchungen und Kartellschadensersatzprozesse. Mit ihrer langjährigen Erfahrung in der Beratung zu ökonomischen Fragestellungen bei Kartellschadensersatzprozessen hat sie einen starken Fokus auf den entscheidenden wirtschaftlichen Parametern eines Falles.

Zu Verfahren, in denen Sarah Milde Lodde tätig war, gehören die Vertretung von Alphabet/Google vor dem Bundeskartellamt und dem Bundesgerichtshof in Verfahren zur Regulierung großer Digitalkonzerne nach §19a GWB, die Vertretung der FIFA vor deutschen Gerichten und dem Europäischen Gerichtshof im Zusammenhang mit Regelungen zur Spielerregulierung sowie die europaweite Verteidigung von MAN im sog. LKW-Kartell. Daneben war Sarah Milde Lodde in Kartellbußgeldverfahren unter anderem in den Verfahren betreffend Brillenglas, LKW, Tapeten und Wurst beratend tätig.

In der Fusionskontrolle vertritt sie Unternehmen vor dem Bundeskartellamt und der Europäischen Kommission. Zu den Fusionskontrollverfahren, in denen Sarah Milde Lodde beteiligt war, gehörten unter anderem: Übernahme des führenden europäischen Bestandspezialisten für Lebensversicherungen Viridium durch ein Konsortium angesehener Versicherer und Vermögensverwalter; Verkauf von Apleona durch PAI Partners; Beratung von EQT bei langfristiger strategischer Partnerschaft mit WTS.

Kurzbiografie

Rechtsanwältin seit 2014

Universität Bielefeld (Dr. iur.)

Veröffentlichungen

Auskunftsbeschluss der EU-Kommission im Kartellverfahren mangels Begründung nichtig (Kommentierung der Urteile in den Rs. C-247/14 P (HeidelbergCement); C-248/14 P; C-267/14 P; C-268/14 P), gemeinsam mit Dr. Thorsten Mäger, Der Betrieb 2016, 760-761

Chapter 13: Germany (S. 185-195), zusammen mit Dr. Thorsten Mäger, Dr. Daniel J. Zimmer in: Ilene Knable Gotts, The Private Competition Enforcement Review, 8. Aufl. 2015

Access to Leniency Documents - Another Piece in the Puzzle Regarding Public and Private Antitrust Enforcement? zusammen mit Dr. Thorsten Mäger und Dr. Daniel J. Zimmer, Journal of European Competition Law & Practice (2013) 4 (2), 182-184

Schutz des Kronzeugen im Spannungsfeld von behördlicher Kartellrechtsdurchsetzung und privaten Schadensersatzklagen - Eine Untersuchung unter besonderer Berücksichtigung vorprozessualer Dokumentenzugangs- und Akteneinsichtsrechte Dritter auf europäischer und deutscher Ebene, Baden-Baden 2013, zugl.: Bielefeld, Univ., Diss., 2012

"Entdemokratisierug als Massenphänomen?" Teil 1: Der Euro, Fiskalunion und Vereintes Europa, trendInfo Stadt Duisburg 08/2012, Seite A1 ff, abrufbar unter www.duisburg.de/vv/I-03/medien/TI_0812-text.pdf

Chance vertan? - Zur Akteneinsicht in Kartellakten nach dem Pfleiderer-Urteil des EuGH, zusammen mit Dr. Thorsten Mäger und Dr. Daniel J. Zimmer, WuW 10/2011, 935-943

Blick ins Kartellrecht, gemeinsam mit Dr. Alf-Henrik Bischke, NZG 2011, 42

Konflikt zwischen öffentlicher und privater Kartellrechtsdurchsetzung, zusammen mit Dr. Thorsten Mäger und Dr. Daniel J. Zimmer, WuW 09/2009, 885-899